

Tätigkeitsbericht 2014

Die Bäuerinnen Niederösterreich – gemeinsam.natürlich.lebendig

St. Pölten, Februar 2015



Mit freundlicher Unterstützung von:

**Raiffeisen
Meine Bank**



Die Niederösterreichische
Versicherung

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



MINISTERIUM
FÜR EIN
LEBENSWEERTES
ÖSTERREICH



Europäischer Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier
investiert Europa in die ländlichen Gebiete.



Impressum:

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Die Bäuerinnen Niederösterreich
Wiener Straße 64, 3100 St. Pölten, Tel.: 05 0259 26000, Fax: 05 0259 26009
E-Mail: baeuerinnen@lk-noe.at, www.baeuerinnen-noe.at

Für den Inhalt verantwortlich: Dir. DI Elfriede Schaffer, Dipl.-Päd. Ing. Monika Pfabigan
Redaktion und Gestaltung: Doris Fugger
Redaktionsschluss: 16. Februar 2015
Fotos: Landwirtschaftskammer NÖ
Druck: Hauseigene Druckerei

Titelfoto: Bezirksbäuerinnen und Gebietsbäuerinnen aus Niederösterreich

Inhalt

Die Bäuerinnen haben gewählt	4
Einschulungen Wahlvorsitzende	4
Gremien & Funktionärinnen	4
Funktionärinnen.Werkstatt.....	4
ZAM Lehrgang.....	5
EU-Politik im Blick der Bäuerinnen	5
Bundestagung der Österreichischen Bezirksbäuerinnen.....	6
Aktiver Dialog mit den Konsumenten	6
Aktionstage der Bäuerinnen	6
Stand der Bäuerinnen auf den Messen	7
NÖ Frauenlauf in St. Pölten.....	7
Landwirtschaft im Fokus der Bäuerinnen	8
Erdäpfelfachtag.....	8
Weinbaufachtag	8
Die Bäuerinnen & Medien	9
Neue Imagefotos für die Bäuerinnen.....	9
Eigene Kommunikationsmedien 2014.....	9
Bäuerinnenseite in der Kammerzeitschrift „Die Landwirtschaft“	10
Kultur und Brauchtum	10
Bäuerinnen – Singgruppen	10
Weiterbildung „Bäuerinnen.Chor.Leiten“	10
Leopoldisingen in Zwettl.....	10
Zusammenarbeit mit Bäuerinnen-Beraterinnen und landw. Lehrkräften	11
Weiterbildung der Bäuerinnen-Beraterinnen	11
Landesarbeitskreis tagte 6x im Jahr 2014	11
Bildungsstatistik 2014	11

Die Bäuerinnen haben gewählt

Anlässlich der Bäuerinnen-Wahlen 2014/15 entstand aus der niederösterreichischen Bäuerinnenorganisation eine Vereinsstruktur mit insgesamt 390 Vereinen in allen Regionen Niederösterreichs unter dem Dachverein „Die Bäuerinnen Niederösterreich“. Damit wurde das personelle und strukturelle Fundament für die erfolgreiche zeitgemäße Weiterentwicklung der Bäuerinnenarbeit in Niederösterreich gelegt. Die Bäuerinnen-Vereine mit ihren insgesamt 40.000 Mitgliedern werden sich auch zukünftig für den inneragrарischen Interessensausgleich, den Dialog zwischen Landwirtschaft und Gesellschaft und die Beteiligung von Frauen in den Gremien der Land- und Forstwirtschaft einsetzen.

Einschulungen Wahlvorsitzende

Zur Vorbereitung der Wahlen wurden in jedem Viertel die Einschulungen der Wahlvorsitzenden abgehalten. Die insgesamt 183 Teilnehmer wurden dabei über den aktuellen Stand der Vereinsgründungen sowie den Ablauf der Wahlen in den unterschiedlichen Ebenen wie Gemeinde, Gebiet und Bezirk informiert.

Gremien & Funktionärinnen

Zur Entwicklung und Abstimmung des Jahresarbeitsprogramms fanden folgende Gremiensitzungen statt:

- 5 Landesvorstandsitzungen am 28. Jänner, 27. März, 30. Juni, 18. September, 18. November 2014
- 3 Landesbeiratssitzungen am 7. April, 25. August und 4. Dezember 2014
- 4 Arbeitstagungen: 2 Frühjahrsarbeitstagungen am 25. Februar in der LK NÖ und am 26. Februar 2014 in der BW Mold mit 155 Teilnehmerinnen. 2 Herbstarbeitstagungen am 8. September in der LK NÖ und 9. September 2014 in der BW Mold mit 103 Teilnehmerinnen.

Funktionärinnen.Werkstatt

Insgesamt 26 Funktionärinnen haben sich im Wald- und Weinviertel zur Funktionärinnen. Werkstatt getroffen. Dabei wurde intensiv an den Themen, die die Bäuerinnen selbst mitbrachten, gearbeitet. Der Austausch von Erfahrungen und Wissen erfolgte dabei durch systematische Beratungsgespräche oder Gruppenarbeiten. Jede Teilnehmerin konnte sich sowohl intensiv einbringen und ebenso eine Reihe von Anregungen für ihre eigene Arbeit als Funktionärin mitnehmen.

ZAM Lehrgang

Im Dezember 2014 startete ein weiterer Zertifikatslehrgang mit 12 niederösterreichischen Bäuerinnen. Die professionelle Mitarbeit in agrarischen Gremien, Verbänden und Vereinen ist das Bildungsziel des ZAM-Lehrgangs "Österreichische Bäuerinnen zeigen Profil". Hier sind Bäuerinnen gefragt, ihr innovatives und kreatives Potential für die Landwirtschaft und in ihrer Region einzubringen. Die Teilnehmerinnen sollen während des Zertifikatslehrganges so viel Hintergrundinformation und Rüstzeug bekommen, um individuelle Anliegen oder Wünsche einer Gruppe in unterschiedlichen Gremien vertreten zu können. Ein Highlight des Lehrganges war wieder der Besuch des Agrarpolitischen Fachtages im Rahmen der Wintertagung des Ökosozialen Forums im Austria Center Wien.



EU-Politik im Blick der Bäuerinnen

Elf niederösterreichische Bäuerinnen und Referentinnen besuchten Anfang November im Rahmen des ZAM-Lehrgangs die EU-Institutionen in Brüssel und Elli Köstinger im EU-Parlament. Dabei konnten sie sich ein eigenes Bild von der EU-Politik und ihren Arbeitsweisen machen. Die Ansprechpartner und Experten aus dem EU-Rat, der EU-Kommission, COPA-Cogeca und der ständigen Vertretung zeigten dabei neue Zusammenhänge auf. Die Bäuerinnen betonten wie wichtig diese direkten Eindrücke für sie waren, damit sie in Zukunft bei politischen Diskussionen ihre eigenen Standpunkte besser vertreten können.



Bundestagung der Österreichischen Bezirksbäuerinnen

„Stark sein, Frau sein“, lautete das Motto bei der Bundestagung der Bezirksbäuerinnen am 17. und 18. März 2014 in Kärnten. Unter zahlreichen Bezirksbäuerinnen aus ganz Österreich waren auch 27 Funktionärinnen aus NÖ vertreten. Ziel dieser zweitägigen Veranstaltung war es, den Bezirksbäuerinnen Perspektiven und Herausforderungen ehrenamtlicher, aber auch die interessenpolitische Tätigkeit im ländlichen Raum aufzuzeigen und sie für ihre Arbeitsbereiche bestmöglich vorzubereiten.



Aktiver Dialog mit den Konsumenten

Aktionstage der Bäuerinnen

Anlässlich des Weltlandfrauen- bzw. Welternährungstages am 15. und 16. Oktober 2014 fand wieder die Schwerpunktaktion „Nachhaltiges genießen mit den Bäuerinnen“ unter dem Motto „Bewusst einkaufen - Qualität hat einen Namen“ statt. In Niederösterreich wurden dazu 16 Veranstaltungen organisiert.

Die Bandbreite der 16 Aktionen war wieder sehr vielfältig und reichte vom Schmankerlfest, Informationsstand, Erntedankfest bis hin zu einer Wanderung. Über 8.600 Konsumentinnen und Konsumenten konnten dadurch zum Thema Lebensmittelkennzeichnung informiert werden und hatten die Möglichkeit, die vielfältigen und regionalen Produkte ihres Heimatbezirkes kennen zu lernen. Dies war durch den Einsatz von rund 350 Bäuerinnen möglich, welche insgesamt über 2.200 Stunden ehrenamtlich für die Aktion tätig waren.

Am 1. Oktober 2014 fand im Schulzentrum Ybbs der Auftakt zu den Aktionstagen statt. Zum ersten Mal wurde diese Veranstaltung als Reife- und Diplomprüfungsprojekt der HAK Ybbs organisiert. Neben der Vorstellung der Aktionstage wurden die Schüler über die heimische Landwirtschaft und der wertschätzende Umgang mit Lebensmittel informiert.



Stand der Bäuerinnen auf der Wieselburger Messe und der Internationalen Gartenbaumesse in Tulln

Die Bäuerinnen präsentierten sich auch 2014 wieder auf zwei Messen den KonsumentInnen. Sowohl bei der INTER AGRAR, der Wieselburger Messe vom 26. - 29. Juni 2014 als auch bei der Internationalen Gartenbaumesse vom 28. August bis 1. September 2014 in Tulln standen die Lebensmittel aus Österreich im Mittelpunkt. Es drehte sich dabei alles rund um das Thema „Obst und Gemüse für den Müll?“. Besonders großes Interesse fanden auch die Gewinnspiele der Bäuerinnen bei den Messebesuchern. Neben zahlreichen Sachpreisen wurde auf der Gartenbaumesse Tulln auch ein Einkaufsgutschein für „Gutes vom Bauernhof“-Produkte verlost.



NÖ Frauenlauf in St. Pölten

50 Bäuerinnen starteten am 24. August 2014 mit viel Elan, trotzten dem starken Wind und hatten großen Erfolg. Für die Bäuerinnen ist Fitness und Gesundheit ein wichtiges Thema und wird beim alljährlich stattfindenden NÖ Frauenlauf in St. Pölten gelebt. Die stetig steigende Teilnehmerinnenzahl zeigt, dass trotz vieler Arbeit und Arbeitsspitzen es möglich ist, Ausgleich beim Trainieren zu finden, fit zu sein und auch den sozialen Aspekt und die Gemeinschaft beim Laufen nicht zu kurz kommen zu lassen. Einen sensationellen zweiten Platz in der Gesamtwertung erreichte Michaela Zöchbauer, Gemeindebäuerin aus Mank.



Landwirtschaft im Fokus der Bäuerinnen

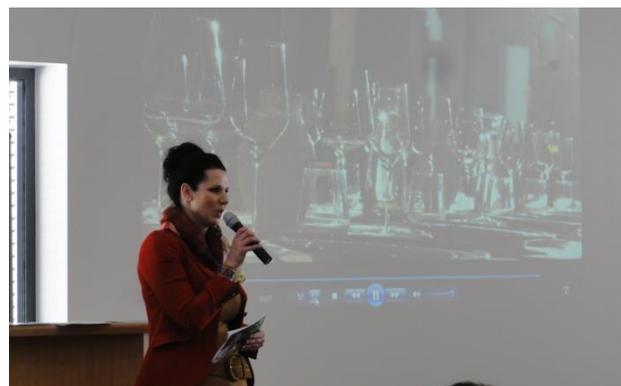
Erdäpfelfachtag

Am 6. und 7. März 2014 informierten sich über 80 Bäuerinnen bei den beiden Erdäpfelfachtagen, die in Kooperation mit der Interessensgemeinschaft Erdäpfelbau und der ARGE Bäuerinnen in Hollabrunn und Zwettl organisiert wurden. Unter dem Motto „Landwirtschaft im Fokus der Bäuerinnen“ reichte das Programm vom aktuellen Erdäpfelmarkt über die Sortenwahl bis hin zu gesundheitlichen Belastungen im Erdäpfelbau.



Weinbaufachtag

Erstmals wurde in der Veranstaltungsreihe „Landwirtschaft im Fokus der Bäuerinnen“ ein Weinbaufachtag gemeinsam von der ARGE Bäuerinnen und dem Weinbauverband NÖ organisiert. Über 70 Bäuerinnen und auch einige Bauern nutzten die Gelegenheit, sich über aktuelle Entwicklungen im Bereich der Weinproduktion zu informieren und ihre Erfahrungen mit Berufskolleginnen auszutauschen.



Die Bäuerinnen & Medien

Neue Imagefotos für die Bäuerinnen

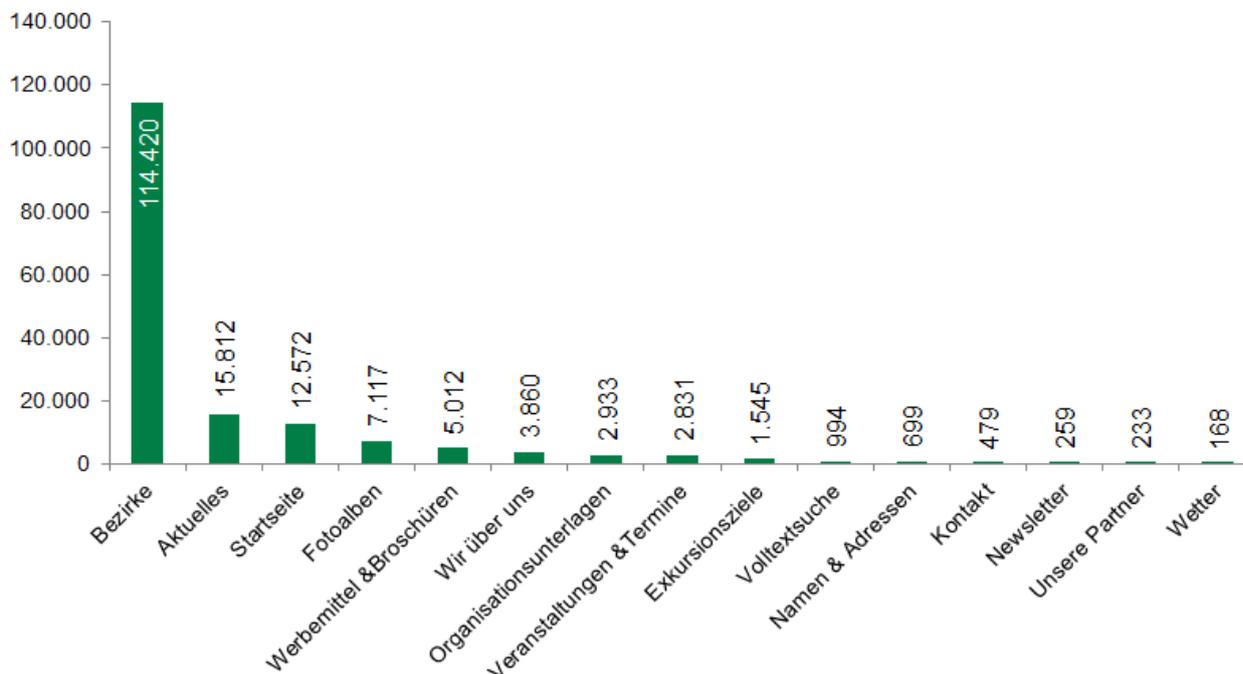
Im Oktober 2014 fand in Pöggstall ein Fotoshooting der besonderen Art statt. Am Betrieb von Familie Pemmer wurden die neuen Imagefotos für die Bäuerinnen erstellt. Die Fotos, welche in den verschiedensten Broschüren und Publikationen zum Einsatz kommen, sollen die Vielfalt der Mitglieder des Vereins „Die Bäuerinnen.“ und der Landwirtschaft darstellen sowie die Schwerpunkte in der Bildungsarbeit der „Bäuerinnen“ abbilden.



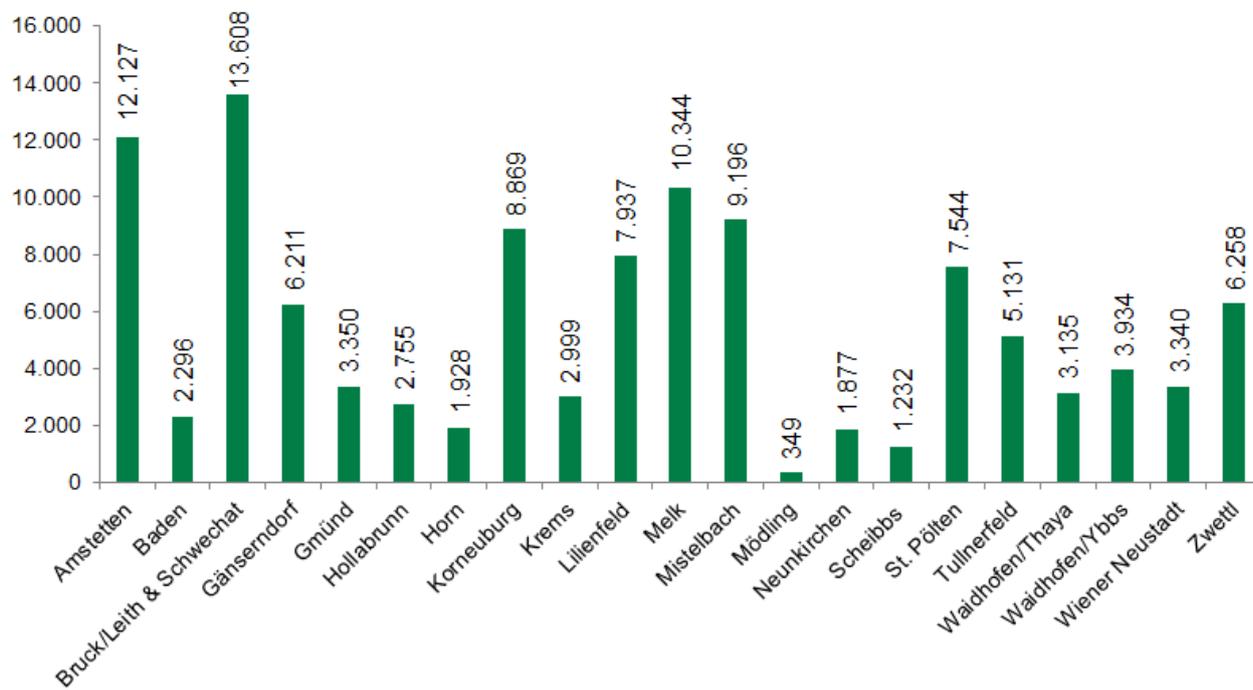
Eigene Kommunikationsmedien 2014

- Bildungsprogramm 1.200 Stk.
- Bäuerinnen aktuell 6.500 Stk.
- 5 Rundschreiben je 300 Stk.
- 12 Newsletter je 1.000 Stk.
- Homepage www.baewerinnen-noe.at 169.024 Zugriffe

Bäuerinnen in Niederösterreich 2014



Bäuerinnen in den Bezirken 2014



Bäuerinnenseite in der Kammerzeitschrift „Die Landwirtschaft“

Mit der Jänner-Ausgabe der Kammerzeitschrift „Die Landwirtschaft“ wurden das Layout und die Aufteilung der Seiten neu strukturiert. Dadurch erhielten die Bäuerinnen die Möglichkeit, monatlich eine eigene Bäuerinnenseite auf der letzten Umschlagseite zu gestalten. Die Seite enthält neben einem Veranstaltungsrückblick und einem saisonalen Rezept immer auch eine Bäuerinnen-Kolumne, bei der Bäuerinnen am „Wort“ sind.



Kultur und Brauchtum

Bäuerinnen – Singgruppen

44 Singgruppen mit rund 904 Sängerinnen sind in allen Regionen des Landes aktiv und gestalten viele feierliche Anlässe mit ihrem Gesang. Auf der Landesebene unterstützen wir diese Aktivitäten gemeinsam mit der Chorszene Niederösterreich und der Volkskultur NÖ durch Weiterbildungen und Singgruppentreffen.

Weiterbildung „Bäuerinnen.Chor.Leiten“

Gemeinsam mit der Volkskultur Niederösterreich und der Chorszene Niederösterreich luden wir zu einer Weiterbildung am 14. Februar 2014 mit 42 TeilnehmerInnen ein.

Leopoldisingen in Zwettl

7 Bäuerinnen-Singgruppen präsentierten am Sonntag, 16. November 2014, beim Leopoldisingen in der Stadtpfarrkirche Bruck an der Leitha vor 500 Zuhörerinnen und Zuhörern geistliche Volkslieder anlässlich des Festtags des Landespatrons Leopold.

Zusammenarbeit mit den Bäuerinnen-Beraterinnen und landwirtschaftlichen Lehrkräften

Weiterbildung der Bäuerinnen-Beraterinnen

Am 10. und 11. September 2014 wurden alle Bäuerinnen-Beraterinnen auf die Konzepte der Funktionärsschulungen eingeschult. Ab Oktober 2014 starteten folgende Schulungen:

- Grundschulung für Funktionärinnen
- Schulung der Kassierinnen und Rechnungsprüferinnen
- Schulung der Schriftführerinnen

Im Rahmen der Grundschulung der Funktionärinnen sollen die Funktionärinnen Ziele und konkrete Maßnahmen für ihren Verein definieren. Im Rahmen einer Gremiumssitzung soll mit diesem „Zielebaum“ weitergearbeitet werden.

Landesarbeitskreis tagte 6x im Jahr 2014

am 15. Jänner, 12. März, 30. April, 24. September, 22. Oktober und 17. Dezember 2014

Bildungsstatistik 2014

